

Aurikeln - Tradition und Trend zugleich!

Aurikeln verbreiten ein ganz besonderes Flair. Während die einen sie heute als "Oma-Pflanze" und irgendwie "aus der Zeit gefallen" ansehen, gelten sie andernorts schon wieder als Trendsetter und man jagt ihnen auf Raritäten-Börsen hinterher. Irgendwo zwischen altmodisch-ehrenwert und durchaus "trendig" bewegt sich das Image der kleinen, aber wirklich feinen Pflänzchen.

Wir als Staudengärtner und passionierte Bergwanderer lieben natürlich die wilde (gelbe) Alpen-Aurikel, die als Bewohner der Kalk-Alpen auch in der Allgäuer Bergwelt zu finden ist. Naja, und im Garten macht uns die bunte Welt der "Bastard-Aurikeln" mindestens ebenso viel Freude. Entstanden sind diese farbenfrohen Gesellen durch Kreuzungen zwischen *Primula auricula* und der rosa blühenden *P. hirsuta* - im Überlappungsbereich der natürlichen Vorkommen der Elternteile. Nachweislich seit dem 16. Jahrhundert eroberten die Aurikeln bereits die Herzen der Gärtner und hielten zunächst langsam, mit der Zeit aber immer triumphierender Einzug in die Gartenwelt. Die Blütezeit der Aurikelzucht und -sammelleidenschaft war der Anfang des 19. Jahrhunderts. Über 1000 verschiedene Kultivare waren damals schon bekannt! Auch wenn der Stern der Aurikeln hernach einige Zeit im Sinkflug begriffen war und während der beiden Weltkriege viele Kultivare verloren gingen, ist heutzutage eine überwältigende Vielfalt an Sorten verfügbar. Faszinierend, was jahrhundertelange Züchtungsarbeit hervorzubringen vermag, wie perfekt und raffiniert sich manch Blüte präsentiert!

Aurikeln werde heute nach unterschiedlichsten Systemen (zumeist in Abhängigkeit der Blüteneigenschaften) klassifiziert, eine Wissenschaft für sich, die uns hier nicht im Detail interessieren soll. Ein paar Begriffe seien dennoch erwähnt und, ganz wichtig, ein paar Spielregeln erläutert, die es zu beachten gilt, will man gesunde und kräftige Pflänzchen sein eigen nennen.

Wenn von Aurikeln die Rede ist, hört man immer wieder verschiedenste botanische Namen. So unterschiedlich sie klingen mögen (*Primula x pubescens*, *Primula hortensis*-Hybriden, *Primula x auricula*, *Primula auricula hort.*), es handelt sich immer um Kreuzungen, deren exakte Stammbäume sich nicht mehr ausmachen lassen, die uns aber als "Aurikeln" geläufig sind. Ja, genau die, die manch passionierter Gärtner als bunte Gesellschaft ganz stolz, Topf an Topf, auf Etageren oder Stellagen präsentiert. Damit kommen wir auch schon zum nächsten Thema: Topfkultur oder Gartenkultur?

Aurikeln existieren in unzähligen Farben und Formen, mit und ohne "Bemehlung" - und so ist es fast logisch, dass sie auch in ihrer Anspruchshaltung differieren. Es gibt Diven unter ihnen, auch Show-Aurikeln genannt, die man am besten in Töpfen hält. So können sie sicher und - ganz wichtig - trockenen Fußes überwintern und zur Blütezeit vor Unbillen des Wetters geschützt werden, damit ihre teils atemberaubenden Blüten mit der charakteristische Bemehlung nicht durch Regen verunstaltet werden. Es existieren aber auch weniger anspruchsvolle, vergleichsweise harte "Kerle" unter den Aurikeln, die mit den Bedingungen im Garten gut zurechtkommen. Solche bieten wir Ihnen hier an. Selbstverständlich geben auch diese im Topf eine gute Figur ab und lassen sich so zur Blütezeit vergleichsweise leicht ins Rampenlicht rücken.

Gemeinsam ist allen Aurikeln, dass sie dickfleischige, glatte, wintergrüne Blätter haben, die in einer grundständigen Rosette beieinander stehen. Aus ihr erheben sich 15-20 cm lange Blütenstiele, an deren Spitze zahlreiche in Dolden zusammenstehende Blüten ihre Pracht entfalten. Die Mitte bzw. der Schlund der Blüten ist in aller Regel gelb. Drumherum präsentiert sich meist ein mehr oder weniger stark bemehlter, weißer Ring. Nach außen zu strahlen die lustigen Gesellen dann in fast allen nur denkbaren Farben und Schattierungen: Es gibt gelbe, rosa, rote, blaue, fast schwarze, ein- oder mehrfarbige Blüten, gefüllte, gerandete und auch gestreifte, die von Aurikel-Liebhabern in verschiedenste Klassen eingeteilt werden (so z.B. *selves*, *edged auriculas*, *fancies*, *striped auriculas*, *double auriculas*, *alpinas* oder *border auriculas*). Am besten gedeihen sie - einerlei ob im Topf oder ausgepflanzt - in gut durchlässigen Substraten, wobei immer ein gewisser mineralischer Anteil mit von der Partie sein sollte. Pflanzte man in den Garten, muss es nicht unbedingt ein klassischer Steingarten sein, den man seinen Aurikeln zu bieten hat. Jedoch macht sich die Nachbarschaft zu Steinen auch in optischer Hinsicht gut. Staunass darf es keinesfalls sein

und möglichst auch nicht allzu heiß. Pralle Sonne wird an kühlen Standorten vertragen, andernfalls tut eine zeitweilige Beschattung gut. Wird alternativ in Töpfen kultiviert, so dass man seine Schätze zur Blütezeit wirklich perfekt präsentieren kann, dürfen die Pflanzen trotzdem draußen überwintern. Dabei ist lediglich zu beachten, dass die Topfballen leicht feucht und die Pflanzen keinesfalls allzu heftigen Kahlfrösten ausgesetzt sein sollten. Nach einigen Jahren muss selbstverständlich umgetopft werden; hierbei lassen sich die Pflanzen auch gleich vermehren, indem einige der neu entstandenen Blattrosetten vereinzelt werden.

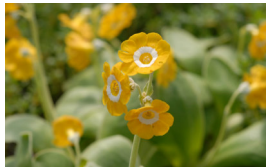
Unsere kleine, aber feine Aurikel-Auswahl für Sie umfasst robuste, aber trotzdem hübsche Kerlchen, die sich vergleichsweise einfach kultivieren lassen. Ein Grundstock sozusagen, der hoffentlich viel Freude macht, vielleicht auch das Aurikel-Fieber zu entfachen vermag ...



Primula Auricula-Hybride 'Blue Velvet' - Garten-, Schau-Aurikel // 1 Stück

Lebensbereich	Höhe (cm)	Blütezeit	Blütenfarbe
Kü/St/A2 so-hs	15	V-VI	dunkles Samtblau, Ring weiß bemehlt / auch für Topf

Eine sehr robuste, blühfreudige "Einsteigersorte". Sie blüht in dunklem Violettblau und wirkt dabei wie aus Samt herausgeschnitten. Wie alle Schau-Aurikeln am einfachsten im Topf zu halten: So kann man sie immer ins rechte Licht rücken und im Winter unkompliziert gegen Frost und Nässe schützen. Unserer Erfahrung nach aber auch ausgepflanzt im Garten sehr verlässlich und unkompliziert!
(Pflanzabstand: ca. 20 cm)



Primula Auricula-Hybride 'Chorister' - Garten-, Schau-Aurikel // 1 Stück

Lebensbereich	Höhe (cm)	Blütezeit	Blütenfarbe
Kü/St/A2 so-hs	15	V-VI	gelb, Ring weiß bemehlt / auch für Topfkultur!

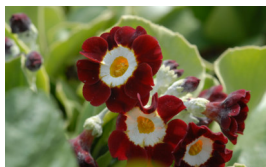
Für hiesige Verhältnisse ist die Farbe geradezu "klassisch": Primelgelb! Als Schau-Aurikel hat 'Chorister' aber durchaus "Vorzeige-Qualitäten" und mit seiner wohlgeformten, großen Blüte und dem gleichmäßig stark ausgeprägten, weißen "Mehrling" ein exponiertes Plätzchen unbedingt verdient. Wie alle Schau-Aurikel überwintert man auch 'Chorister' am einfachsten als Topfpflanze - so lässt sie sich problemlos vor winterlicher Nässe schützen. Auf passenden, "winterrockenen" Plätzen lässt sich 'Chorister' aber natürlich auch ausgepflanzt kultivieren.
(Pflanzabstand: ca. 20 cm)



Primula Auricula-Hybride 'Crimson Glow' - Garten-, Schau-Aurikel // 1 Stück

Lebensbereich	Höhe (cm)	Blütezeit	Blütenfarbe
Kü/St/A2 so-hs	15	IV-V	weinrot, gefüllt

"Crimson Glow" - dieser Sortenname spricht für sich. Die Blüte wirkt dabei nicht alleine durch die kräftig weinrote Blütenfarbe, sondern wird durch die dichte, wohlgeformte Füllung zusätzlich verstärkt. Mit der gefüllten Blüte gehört 'Crimson Glow' in die Klasse der "double auriculas". Glücklicherweise ist Primula 'Crimson Glow' jedoch nicht nur eine auffällige Erscheinung, sondern auch eine, die sich zugleich als robust erwiesen hat. Sie lässt sich absolut unproblematisch im Topf halten, genauso aber auch ausgepflanzt im Beet.
(Pflanzabstand: ca. 20 cm)



Primula Auricula-Hybride 'Dales Red' - Garten-, Schau-Aurikel // 1 Stück

Lebensbereich	Höhe (cm)	Blütezeit	Blütenfarbe
Kü/St/A2 so-hs	15	V-VI	leuchtendes Samtrot, Ring weiß bemehlt / auch für T

Eine Schau-Aurikel-Sorte in samtigem Rot mit perfekter Bemehlung. Jede einzelne Blüte für sich ein kleines Kunstwerk! Darf in Vollblüte schon mal eine Woche auf den Wohnzimmertisch, ansonsten besser kühler stellen und im Alpenhaus oder kalten Wintergarten überwintern.
(Pflanzabstand: ca. 20 cm)



Primula Auricula-Hybride 'Hedi' ©Bock - Garten-, Schau-Aurikel // 1 Stück

Lebensbereich	Höhe (cm)	Blütezeit	Blütenfarbe
Kü/St/A2 so-hs	15	IV-V	kräftiges Karminrosa, nach außen aufhellend, Mitte h

Mit 'Hedi' haben wir eine rosafarbene Aurikel in unser Sortiment aufgenommen. Die Blütenmitte ist hellgelb. In schönem Kontrast wird dieses helle Gelb von einem Schwarzrosa umgeben, das zu den Blütenrändern hin extrem aufhellt. Ein toller Farbverlauf! 'Hedi' zählt zur Klasse der "Alpinen Aurikeln". Diese haben keine Bemehlung auf Blüte und Blatt - Regen tut ihrer Optik also keinen Abruch - und sind absolut problemlos und pflegeleicht im Freiland, z.B. in einer Rabatte oder im Steingarten, zu halten. Sie sind gut winterhart und gedeihen am besten im Halbschatten in durchlässigem Boden ohne Staunässe, der jedoch niemals gänzlich austrocknen sollte. Natürlich auch für Topfkultur geeignet!
(Pflanzabstand: ca. 20 cm)



Primula Auricula-Hybride 'Stanzerl' ©Bock - Garten-, Schau-Aurikel // 1 Stück

Lebensbereich	Höhe (cm)	Blütezeit	Blütenfarbe
Kü/St/A2 so-hs	15	IV-V	Rand creme, zur Mitte hin weinrot, Mitte hellgelb

"Stanzerl" ist die Koseform von Konstanze. Weiß man dies, liegt die Vermutung nahe, dass 'Stanzerl' der Aurikel-Serie von Bock Bio Science entstammt, für die zahlreiche Spitz- und Rufformen älterer Vornamen Pate stehen. Mit ihrer gelben Mitte gehört 'Stanzerl' zu den besonders hübschen und robusten Alpenaurikeln, die viel pflegeleichter sind als die meisten Schau-Aurikeln. "Anfänger-Aurikeln" sozusagen. Was keineswegs abwertend gemeint ist. Denn robuste Pflänzchen, die man nicht verhätscheln muss, die es problemlos im Freien aushalten, sind oftmals die bessere Wahl und machen einfach mehr Freude, es sei denn natürlich, man hat reichlich Zeit und Muße, sich um die Allüren so manchen Pflänzchens zu kümmern.

'Stanzerl' hat an sich keine besonders aufregende Blütenfarbe zu bieten, jedoch ist der Farbverlauf einfach bezaubernd!
(Pflanzabstand: ca. 20 cm)